

Brasilien: Mehr Brände in Amazonasgebiet als 2021

Brasilia. Brasilien hat 2022 bisher schon mehr Waldbrände im Amazonasgebiet gezählt als im gesamten vergangenen Jahr. Nach Angaben der brasilianischen Weltraumbehörde INPE vom Montag (Ortszeit) wurden mit Satellitenbeobachtung vom 1. Januar bis 18. September 75.592 Brandherde in dem Regenwald identifiziert. Im Vorjahr waren es insgesamt 75.090 Feuer. Umwelt- und Klimaschützer machen für die Zunahme von Bränden direkt die Politik des ultrarechten Präsidenten Jair Bolsonaro verantwortlich, dem sie eine Begünstigung illegaler Rodungen vorwerfen. Seit Bolsonaros Amtsantritt im Januar 2019 ist die durchschnittliche jährliche Abholzung im brasilianischen Amazonasgebiet um 75 Prozent im Vergleich zum vorherigen Jahrzehnt gestiegen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435099.brasilien-mehr-brände-in-amazonasgebiet-als-2021.html>